

Fakten, Informationen, hilfreiche Artikel (kein "Chatthread", keine Mutmaßungen über ungelegte Eier)

Beitrag von „Kris24“ vom 23. Februar 2021 20:43

Preprint weist auf eine anscheinend längere Infektiösität hin (Podcast Ciesek)

<https://www.ndr.de/nachrichten/in...supdate158.html>

Zitat

Wer mit der Variante B1.1.7 infiziert ist, steckt offenbar rein rechnerisch mehr Menschen an. Von der US-Universität Harvard gibt es ein Preprint, also eine Vorabpublikation, zu Dauer und Ablauf der Infektion in einer bestimmten Kohorte. Bei einer Gruppe von Infizierten wurden über einen längeren Zeitraum PCR-Tests gemacht. Bei sieben der insgesamt 65 Infizierten wurde die B1.1.7-Variante nachgewiesen. Als die Forscher die jeweiligen Infektionsphasen verglichen, fanden sie heraus, dass bei den mit B1.1.7 Infizierten die Vermehrungsphase 5,3 Tage lang war, bei den mit dem ursprünglichen - Wildtyp genannten - Coronavirus Infizierten dagegen dauerte die Vermehrungsphase nur zwei Tage. In der Phase des Abklingens waren es acht Tage versus 6,2 Tage. Und die mittlere Dauer der Infektion war mit 13,3 Tagen bei der B1.1.7-Variante fünf Tage länger als beim Wildtyp. Die Frankfurter Virologin weist darauf hin, dass dieses Preprint in mehrfacher Hinsicht noch recht vorläufig sei, sie hält es trotzdem für aufschlussreich etwa für die Frage, wie lange Infizierte mit der B1.1.7-Variante isoliert werden sollten: "Das heißt, dass wahrscheinlich zehn Tage zu kurz sind, man also eher 14 Tage isolieren muss."